

359. Niederschrift

zur Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 30.11.2016

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:10 Uhr

Anwesend: BM Ing. Mario Nocker, VBM Berthold Eppacher, Mag. Regine Hörtnagl, Peter Tost, Stephan Spörr, Christoph Nocker, Ing. Thomas Strickner, Ing. Richard Hilber, Mag. Petra Wohlfahrtstätter, Fritz Hilber, DI (FH) Gerhard Strickner, Martina Wendt

Entschuldigt: Ing. Gerhard Mair

Unentschuldigt: -

Schriftführerin: Sarah Fussenegger

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Auflegung des von Arch. Günther Eberharter, Strass, ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich einer Teilfläche der GP 2300 KG Trins (Eigentümer Oswald Stoll, Gschnitz 130, 6150 Gschnitz). Der Entwurf sieht die Umwidmung dieser Fläche von derzeit Freiland gem. § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude mit der Definition zulässiger Gebäude „Aste“ gem. § 47 TROG vor.
2. Beratung und Beschlussfassung über die Auflegung des von Arch. Günther Eberharter, Strass, ausgearbeiteten Entwurfes für die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundstücke 2130/1, 2130/5, 2130/6, 2130/7, 2130/9, 2130/10 und 2130/11 (KG Trins) in Siedlung Galtschein (Eigentümer Paul Prousek, Kompakt Wohnbau GmbH und Franz Hilber, Siedlung Galtschein).
3. Beratung über den Austausch bzw. der Anschaffung eines neuen Gemeindeautos
4. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verpachtung für die Anbringung eines Eierautomaten von Eller Florian im Ausmaß von 4 m² auf Gp. 2153
5. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung des Parkplatzes von Hermann Hofer durch die Gemeinde
6. Berichterstattung zum derzeitigen Stand der Aktion „defi4trins“ durch GR Richard Hilber
7. Berichterstattung von den Sitzungen des Bildungsausschusses durch GR Richard Hilber
8. Beratung und Beschlussfassung über die Investition einer Blinkanlage im Bereich Sonnwendalm
9. Beratung über den Antrag einer themenbezogenen GR-Sitzung im Feber 2017 bzgl. „Jugend im Wipptal: Zwischen bleiben und gehen“
10. Beschlussfassung über das Ansuchen der Bergrettung Steinach um die Jahresförderung
11. Allfälliges
12. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Beschlüsse

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. BM Mario Nocker erkundigt sich, ob alle Gemeinderäte die Einladung erhalten haben. Diese haben alle erhalten.

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die Auflegung des von Arch. Günther Eberharter, Strass, ausgearbeiteten Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Trins im Bereich einer Teilfläche der GP 2300 KG Trins (Eigentümer Oswald Stoll, Gschnitz 130, 6150 Gschnitz). Der Entwurf sieht die Umwidmung dieser Fläche von derzeit Freiland gem. § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude mit der Definition zulässiger Gebäude „Aste“ gem. § 47 TROG vor.**

Dieser Punkt muss aufgrund der fehlenden Stellungnahme von der Abteilung Agrarwirtschaft vertagt werden.

- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Auflegung des von Arch. Günther Eberharter, Strass, ausgearbeiteten Entwurfes für die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundstücke 2130/1, 2130/5, 2130/6, 2130/7, 2130/9, 2130/10 und 2130/11 (KG Trins) in Siedlung Galtschein (Eigentümer Paul Prousek, Kompakt Wohnbau GmbH und Franz Hilber, Siedlung Galtschein).**

Der Entwurf für die Erlassung eines Bebauungsplanes von Arch. Günther Eberharter wird mittels Beamer präsentiert. Aufgrund einer Programmenerneuerung wird „TR – Traufhöhe“ noch auf „Wandabschluss“ abgeändert.

GR Christoph Nocker merkt an, dass in früheren Fällen der Grund für eine entsprechende verkehrstechnische Erschließung der zu bebauenden Grundstücke der Gemeinde ohne Ablöse zur Verfügung gestellt wurde. Dafür ist ein privatrechtliches Übereinkommen zwischen der Gemeinde und den Eigentümern notwendig.

Der Gemeinderat beschließt – unter der Voraussetzung einer privatrechtlichen Vereinbarung mit den Eigentümern, dass der Grund für die Verbreiterung der Gemeindestraße abzutreten und straßenbautechnisch so vorzubereiten ist, dass nur mehr asphaltiert werden muss – den durch Arch. Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes einstimmig.

GR Gerhard Strickner bringt noch die Frage ein, wann man mit der Umwidmung bzw. dem Grundverkauf im Mittleren Galtschein rechnen kann. Arch. DI Günther Eberharter teilt mit, dass das örtliche Raumordnungskonzept ca. im Herbst 2017 beschlossen wird und dann ein Verkauf erst 2018 möglich ist. Jedoch wäre es möglich, dass man diesen Teil aus dem Gesamtkonzept nimmt und extra behandelt. In diesem Fall wäre eventuell bereits 2017 ein Verkauf möglich. Der Gemeinderat beauftragt Arch. DI Günther Eberharter die ÖRK-Änderung im Bereich Mittlerer Galtschein bis zur nächsten GR-Sitzung am 13.12.2016 vorzubereiten.

- 3. Beratung über den Austausch bzw. der Anschaffung eines neuen Gemeindeautos**

GR Thomas Pranger hat dankenswerterweise eine Aufstellung zum Thema Austausch bzw. Anschaffung eines neuen Gemeindeautos erstellt, welche auch vorab an alle Gemeinderäte verschickt wurde und nochmal gemeinsam besprochen wird.

GR Petra Wohlfahrtstätter regt an, dass man als Energiegemeinde auch die Möglichkeit in Betracht ziehen sollte, von der GemNova Elektroautos für 48 Monaten zu mieten.

Es wird vereinbart, dass eine Definition in Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern erstellt wird, was für ein Gemeindeauto benötigt wird (Allrad, Typ, PS, Anhängerkupplung, etc.) und dann Angebote für Leasing und Kauf eingeholt werden.

- 4. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verpachtung für die Anbringung eines Eierautomaten von Eller Florian im Ausmaß von 4 m² auf Gp. 2153**

BM Mario Nocker liest das Ansuchen um Verpachtung für die Anbringung eines Eierautomaten von Eller Florian vor. In diesem Bereich ist bereits eine Leerverrohrung für die Stromversorgung vorhanden und wird die Stromversorgung selbst durch den Pächter hergestellt. Der Eierautomat ist gekühlt und entspricht den Hygienevorschriften. Eine kleine Holzhütte für den Automat wird vom Pächter errichtet. Der Vorschlag von BM Mario Nocker, die Fläche im Ausmaß von 4 m² zum Preis von € 5,00/Jahr brutto (5 Jahre im Voraus) zu verpachten, wird einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Der Pachtvertrag ist unbefristet, jedoch bei Vorliegen eines entsprechenden öffentlichen Interesses jederzeit durch die Gemeinde kündbar.

- 5. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung des Parkplatzes von Hermann Hofer durch die Gemeinde**

Ein Gespräch zwischen BM Mario Nocker und Hermann Hofer über die Anmietung des Parkplatzes hat stattgefunden. Herr Hofer wäre bereit, diesen zu einem Preis von € 2.500,00-3.000,00/Jahr zu vermieten. Es handelt sich um 12 Parkplätze. In einer Diskussion wird vereinbart, dass man im

kommenden Jahr ein Parkkonzept für den Dorfkern erstellen sollte. Dauerparken sollten grundsätzlich unzulässig sein, jedoch sollte die Möglichkeit ein paar Parkplätze fix zu vermieten, vorgesehen werden. Die Schneeräumung möchte Hermann Hofer weiterhin selbst durchführen, jedoch muss diesbezüglich noch die Haftungsfrage abgeklärt werden. Der Gemeinderat beschließt die Anmietung von 12 Parkplätzen von Hermann Hofer zum Preis von € 2.750,00/Jahr brutto einstimmig.

6. Berichterstattung zum derzeitigen Stand der Aktion „defi4trins“ durch GR Richard Hilber

GR Richard Hilber berichtet über den aktuellen Spendenstatus der Aktion „defi4trins“ und dankt den bisherigen Spendern. Ein Termin zur Überprüfung des Kassenstandes mit dem Überprüfungsausschuss wird demnächst vereinbart. GR Richard Hilber teilt einen Plan mit der Bevölkerungsaufteilung und möglicher Standorte für die Defibrillatoren aus und erklärt diesen kurz. BM Mario Nocker spricht nochmals einen Dank an GR Richard Hilber für seinen Einsatz aus.

7. Berichterstattung von den Sitzungen des Bildungsausschusses durch GR Richard Hilber

GR Richard Hilber berichtet Folgendes über die zwei bisherigen Sitzungen des Bildungsausschusses: Laut einer aktuellen Geburtenliste kann im Kindergarten ohne Zuzug bis 2020 mit 2 Gruppen gerade noch das Auslangen gefunden werden. In der Schule hingegen sind die Kinderzahlen zu gering, sodass es bis 2020 ohne Zuzug teilweise nur mehr 2 Klassen geben wird. Die Nachmittagsbetreuung wird derzeit alterserweitert geführt, jedoch ist auch hier absehbar, dass die Nachfrage für betreute Schulkinder zu groß für das derzeit bestehende Angebot ist. Aus diesem Grund muss über Alternativen zum bisherigen Angebot nachgedacht werden. Eine mögliche Lösung könnte die Einrichtung eines Hortes darstellen. Hier gibt es bis Ende 2017 entsprechende Förderungen z.B. für Räumlichkeiten, Personal, uvm.. Förderanträge müssen bis Mai 2017 eingereicht werden. Weiteren Gesprächen finden in naher Zukunft statt. Aus denen die weitere Vorgehensweise festgelegt werden sollte.

Die KIGA-Leiterin Alexandra Hilber hat eingebracht, dass bei der nächsten TÜV-Prüfung auch der Kindergarten (Spielplatz) miteinbezogen werden sollte. Folgende Anschaffungen werden gewünscht: neue Stühle für die Schule, Säulen für Slackline (Schulslackline seit 2015 vorhanden), schallabsorbierende Maßnahmen (zB Vorhänge) im Raum der Nachmittagsbetreuung, Ausmalen KIGA, Kantenschutz im Bewegungsraum, Sandkiste mit Sonnensegel. Weiters bringt GR Richard Hilber Anfragen aus der Bevölkerung ein, wo gefragt wurde, ob für bestimmte Veranstaltungen, wie Repair-Kaffee, Computertage, Erste-Hilfe-Kurs, etc. der Gemeindesaal günstig zur Verfügung gestellt werden könnte.

Weiters wurde aus der Bevölkerung Interesse und Eigenengagement an einer Gemeindebibliothek wie in Schmirn bekundet.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Investition einer Blinkanlage im Bereich Sonnwendalm

Eine Geschwindigkeitsmessung im Bereich Sonnwendalm hat stattgefunden und ergeben, dass in beiden Richtungen über 60 % der Fahrzeuge zu schnell unterwegs sind. Auf Anraten von LAbg. Florian Riedl sollten in beide Richtungen Geschwindigkeitsanzeigen mit Blinkfunktion installiert werden. Die Gemeinde Steinach hat sich bereit erklärt für eine Anzeigetafel die Kosten zu übernehmen, die zweite Tafel wäre von der Gemeinde Trins zu finanzieren. BM Nocker verliest ein Angebot für eine derartige Tafel, welches die Gemeinde Ellbögen erhalten und zur Verfügung gestellt hat. Nach einer kurzen Diskussion wird vereinbart, dass noch weitere Angebote eingeholt werden und der Punkt in der nächsten Sitzung weiterbehandelt wird.

9. Beratung über den Antrag einer themenbezogenen GR-Sitzung im Feber 2017 bzgl. „Jugend im Wipptal: Zwischen bleiben und gehen“

GR Richard Hilber berichtet, dass Trins bei der Jugendbefragung von der Teilnehmerzahl her unter den Top 3 der teilnehmenden Gemeinden ist.

Im Rahmen des gewünschten Termins würde Frau Mag. Martina Steiner vom Amt der Tiroler Landesregierung über das Ergebnis der Umfrage informieren und Lösungsvorschläge mit möglichen Förderungen präsentieren. Der Gemeinderat befürwortet, dass die Febersitzung eigens für diese Präsentation bereits um 19 Uhr beginnen wird. GR Richard Hilber klärt mit Frau Mag. Steiner Terminmöglichkeiten ab.

10. Beschlussfassung über das Ansuchen der Bergrettung Steinach um die Jahresförderung

BM Mario Nocker liest das Ansuchen der Bergrettung Steinach um Gewährung der Jahresförderung in der Höhe von € 1000,00 vor. Man ist sich einig, dass die besondere Funktion der Bergrettung die Höhe der Jahresförderung rechtfertigt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig € 1.000,00.

11. Allfälliges

- BM Mario Nocker informiert den Gemeinderat, dass eine Begehung vom Musikprobelokal und eine Baumängelbegehung der Volksschule mit der WRS stattgefunden hat. Die Ausführungen wurden alle planmäßig erledigt und daraufhin wurde der Auftrag für die Entfernung der Säulen an Fa. Nocker Metallbau GmbH erteilt.
- Die 2 ausgearbeiteten Businesspläne für den Nahversorger wurden bei der Sitzung des Nahversorgungsausschusses ausführlich erklärt und werden die wesentlichen Inhalte bei der nächsten GR-Sitzung durch den NV-Ausschuss präsentiert.
- Der zusätzliche Bus am Morgen um kurz vor 7 Uhr fährt aufgrund von fehlenden Umkehrmöglichkeiten in Galtschein mittlerweile wieder nur vom Waldfest weg. Vom VVT wurde diesbezüglich leider eine falsche Auskunft erteilt.
- Die Vereinföderung an den Kirchenchor und Braunviehzuchtverein wurde genehmigt.
- BM Mario Nocker spricht einen Dank an den Sport-, Kultur- und Tourismusausschuss für die Organisation des Adventmarkts aus und teilt mit, dass mit der Tombola € 600,00 für den Sozialfond Trins eingenommen wurden.
- Weiters dankt BM Mario Nocker allen Gemeinderäten, welche an der Gemeindeversammlung teilgenommen haben.
- BM Mario Nocker informiert, dass aufgrund eines bestehenden Konzeptvorschlages für einen Spielplatz am Dorfplatz die bestehende, baufällige Holzhütte entfernt wird.
- Derzeit steht eine mobile Geschwindigkeitsanzeige in Galtschein.
- Das Projekt Brotbackofen wird erst in der Febersitzung vom Planungsverband eingebracht, da derzeit noch die Umsetzbarkeit eines größeren Konzeptes geprüft wird.
- Die ehemalige Legalisatorin Edith Hörtnagl wird zur Rentnerweihnachtsfeier eingeladen und dort wird ihr eine Kleinigkeit als Dank überreicht.
- Substanzverwalter Peter Tost teilt mit, dass er im Zuge der Budgeterstellung 2017 der GGAG Trins die Stellvertreter, Rechnungsprüfer und 1 Mitglied der Fraktion „Für Trins“ zu einem Infoabend im Dezember einladen will.
- Der Pachtvertrag der „Mullebodenhütte“ läuft 2018 aus, jedoch hat die derzeitige Pächterin um vorzeitige Vertragsauflösung aus gesundheitlichen Gründen gebeten. Substanzverwalter Peter Tost hat dem Ansuchen zugestimmt und schreibt die Verpachtung der Hütte neu aus.
- GR Martina Wendt bittet, die fehlenden Zaunlatten beim Steig zwischen Bushaltestelle und Mittleren Galtschein zu reparieren und teilt mit, dass 2 Straßenlaternen bei der Auffahrt zum Mittleren Galtschein defekt sind.
- GR Christoph Nocker erkundigt sich, ob – wie bei der letzten Sitzung besprochen – die möglichen LWL-Anschlüsse mittlerweile erhoben wurden. GR Stephan Spörr teilt mit, dass ca. 25 zusätzliche Haushalte anschließen könnten. 13 Haushalte sind derzeit angeschlossen. Ein Schreiben mit Informationen und Werbung an die 25 Haushalte wird erstellt.

Nächste Gemeinderatssitzung: **13. Dezember 2016**

Um 23:10 Uhr beschließt der Bürgermeister die Sitzung.

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte:

